

ORIOR
★★★★★
PREMIUM FOOD

**ORIOR GRUPPE
HALBJAHRESBERICHT
2015**



EXCELLENCE IN FOOD

Kennzahlen

in TCHF	Jan - Jun 2015	Δ in %	Jan - Jun 2014
Nettoerlös	241 546	-4.6%	253 070
EBITDA	22 426	+0.7%	22 278
in % vom Nettoerlös	9.3%		8.8%
EBIT	15 011	+6.9%	14 043
in % vom Nettoerlös	6.2%		5.5%
Reingewinn	10 331	-2.7%	10 623
in % vom Nettoerlös	4.3%		4.2%
Um Wechselkurseffekte bereinigter Reingewinn	11 474	+6.4%	10 785
in % vom Nettoerlös	4.8%		4.3%
Operativer Cash Flow	13 873		2 276
Nettoverschuldung Dritte	73 430	-17.1%	88 597
Nettoverschuldung / EBITDA Quote	1.52x		1.92x
Eigenkapital	223 089		207 710
Eigenkapitalquote	54.7%		50.1%
ROI	9.2%		8.6%
Durchschnittlicher Personalbestand	1 233		1 271



Handwerkskunst



Innovationen



Marken

Januar bis Juni 2015 in Kürze

- Schweizer Detailhandel und Gastronomie im Zeichen der Frankenstärke mit überproportionalem Rückgang in Grenzregionen.
- Weitgehend stabile Volumina in rückläufigem Gesamtmarkt dank führender Stellung in attraktiven Nischen, hoher Innovationskadenz über alle Sortimente und Wachstum bei vegetarischen und veganen Spezialitäten, Frischmenüs sowie gluten- und laktosefreien Produkten.
- Nettoerlös unter Vorjahresperiode als Folge der Minussteuerung sowie währungsbedingte tiefere nominale Exportumsätze.
- Steigerung der EBITDA-Marge um 48 Basispunkte auf 9.3% resp. CHF 22.4 Mio. dank tieferen Rohstoffpreisen und Fokus auf operative Effizienz.
- Steigerung des operativen Ergebnisses (EBIT) um 6.9% und Margenverbesserung um 66 Basispunkte auf CHF 15.0 Mio. dank besserer EBITDA-Marge und leicht tieferen Abschreibungen.
- Steigerung des wechsellkursbereinigten Reingewinns um 6.4%; negative Wechselkurseffekte von CHF 1.1 Mio. belasten das Nettoergebnis, welches damit geringfügig unter dem des Vorjahres zu liegen kommt.
- Starke Steigerung des operativen Cash Flow; mit CHF 13.9 Mio. lag dieser aufgrund stärkerem Fokus auf das Working Capital CHF 11.6 Mio. höher als im 1. Halbjahr 2014.
- Ausblick: weiterhin anspruchsvolle Rahmenbedingungen, Fokus auf Schärfung des Produktportfolios, Weiterentwickeln der Marken sowie Hochhalten der Innovationskraft und der operativen Effizienz.



Regionalität und Frische



Mitarbeitende



Nachhaltigkeit

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

ORIOR hat sich im 1. Halbjahr 2015 in einem anspruchsvollen Umfeld gut behauptet. Die ersten sechs Monate standen im Zeichen des starken Schweizer Frankens. Der Detailhandel und vor allem die Gastronomie haben dies zu spüren bekommen. Besonders stark betroffen sind Tourismus- und Grenzregionen, welche überproportionale Umsatzrückgänge hinnehmen mussten. ORIOR konnte trotz dieser Rahmenbedingungen ihr Volumen weitgehend halten und die operativen Ergebniskennzahlen verbessern.

ORIOR steigerte das operative Ergebnis (EBIT) um 6.9% auf CHF 15.0 Mio. und verbesserte die Marge um 66 Basispunkte auf 6.2%. Dank starken Partnerschaften und hoher Innovationskadenz mit neuen Konzepten über alle Sortimente hinweg konnte die Gruppe im rückläufigen Gesamtmarkt ihr Volumen nahezu halten und teilweise Marktanteile hinzugewinnen. Der Nettoerlös lag mit CHF 241.5 Mio. um 4.6% unter dem Vergleichswert der Vorjahresperiode (1. Halbjahr 2014: CHF 253.1 Mio.). Gründe hierfür waren neben dem herausfordernden Umfeld – beeinflusst durch den starken Schweizer Franken – und den damit verbundenen Preisnachteilen sowie den tieferen nominalen Exportumsätzen insbesondere auch die Minussteuerung aus den derzeit eher tieferen Rohstoffpreisen. Letztere führten aber zusammen mit dem Fokus auf operative Effizienz auch zu einer Verbesserung der EBITDA-Marge um 48 Basispunkte auf 9.3%. Zusammen mit geringeren Abschreibungen übertrug sich dies entsprechend positiv auf die EBIT-Marge. Auch die Gewinnmarge konnte verbessert werden, um 8 Basispunkte auf 4.3%, wobei negative Wechselkurseffekte den absoluten Reingewinn belasteten und einen leichten Rückgang von CHF 10.6 Mio. auf CHF 10.3 Mio. zur Folge hatten. Wechselkursbereinigt verbesserte sich der Reingewinn um 6.4% auf CHF 11.5 Mio. Einen erhöhten Fokus auf das Working Capital führte zu einer starken Steigerung des operativen Cash Flow auf CHF 13.9 Mio., gegenüber CHF 2.3 Mio. im Vorjahressemester.

ORIOR Segmente

Das Segment Convenience entwickelte sich mit den Haupttreibern vegetarische und vegane Produkte sowie Frischmenüs weiterhin über dem Markt. Einzig der Bereich Frisch-Pasta stand wie erwartet erneut unter Druck, bedingt durch erhöhten Wettbewerb ausländischer Anbieter. In der Folge konnte der Nettoerlös insgesamt nicht ganz gehalten werden und verzeichnete einen leichten Rückgang um 1.5% auf CHF 97.6 Mio. Bedingt durch höhere Investitionen in Marketing und Verkauf sowie höhere Produktionskosten aufgrund eines breiteren und tieferen Sortiments konnte der EBIT nicht auf Vorjahresniveau gehalten werden, sondern sank um 4.4% auf CHF 11.1 Mio. Die hohe Innovationskadenz und die Flexibilität, auf Trends und neue Bedürfnisse schnell reagieren zu können, bleiben in diesem Segment erfolgsentscheidend. Die starke Stellung im Trendmarkt

für ultrafrische Menüs sowie nochmals neue Produkte mit speziellen Rezepturen unterstreichen den Pioniergeist von ORIOR. Auch das vegetarische und vegane Sortiment wurde einmal mehr um innovative Produkte ergänzt; auch hier konnten Absatz und Marktanteile weiter ausgebaut werden. Gestützt auf sein kulinarisches und betriebsökonomisches Wissen entwickelte das Segment Convenience ausserdem erfolgreich massgeschneiderte Konzepte für die Gastronomie.

Das Segment Refinement erreichte im ersten Halbjahr 2015 einen Nettoerlös von CHF 144.8 Mio. Alle Kompetenzzentren konnten die Rentabilität deutlich verbessern; der EBIT konnte um 34.1% gesteigert und die EBIT-Marge um 147 Basispunkte von 3.4% auf 4.9% verbessert werden. Die tiefen Rohstoffpreise und entsprechend gesenkte Verkaufspreise im Detailhandel wirkten sich zwar negativ auf den Nettoerlös, aber positiv auf die EBIT-Marge aus. Auch das Segment Refinement hat wiederum neue Produkte entwickelt und lanciert. Mit regionalen Spezialitäten wie der Limited Edition von Rapelli und Ticinella, den beliebten Fleisch-Chips von Möfag oder den Bündner Spezialitäten von Albert Spiess konnten die starken Marktpositionen weiter ausgebaut werden. Das Segment pflegt seit jeher stark verwurzelte Traditionen und Handwerkskunst und entspricht damit dem Trend hin zu authentischen regionalen Produkten, der sich noch weiter akzentuieren dürfte.

Erfreulicherweise konnten die Exportumsätze volumemässig leicht zulegen. Währungsbedingt liegen diese allerdings nominal unter Vorjahr. Das hat zusammen mit dem Verkauf der Lineafresca zu einem Rückgang des Umsatzes von CHF 14.3 Mio. auf CHF 10.0 Mio. geführt.

Neues Führungsteam erfolgreich gestartet

Im Februar 2015 hat Daniel Lutz die Führung der ORIOR Gruppe übernommen. Der ausgewiesene Food-Spezialist hat sich innert kurzer Zeit in die vielschichtigen und faszinierenden Geschäfte der ORIOR eingearbeitet. Dank seiner anpackenden Art und seinem unternehmerischem Agieren ist es ihm – zusammen mit seinen Kollegen aus den Kompetenzzentren – gelungen, bereits in den ersten Monaten echte Akzente zu setzen. Unterstützung erhält das Team seit April 2015 durch die neue Finanzchefin Ricarda Demarmels. Mit gradlinigem, strukturiertem und themenübergreifendem Denken trägt sie massgeblich zur Weiterentwicklung von ORIOR bei.

Das neue Führungsteam hat in verschiedenen Bereichen unmittelbar wirksame Wachstumsinitiativen und Massnahmen zur Rentabilitätsverbesserung lanciert. Dazu zählen unter anderem die Schärfung der Marken «Ticinella» und «Albert Spiess» sowie der Produktportfolios, die breit angelegte Werksentwicklungsplanung über alle Kompetenzzentren

ren und Standorte hinweg sowie der gruppenübergreifende Einkauf von Rohstoffen.

Unter dem Titel «ORIOR 2020» hat das neue Management im Mai 2015 einen Strategieprozess eingeleitet, in welchem neben dem Verwaltungsrat, dem Management Board und der erweiterten Geschäftsleitung insbesondere auch Kader- und weitere Schlüsselmitarbeitende eingebunden sind. Die ORIOR Strategie 2020 wird die Grundlage bilden, um die Erfolgsgeschichte von ORIOR nachhaltig und rentabel weiterzuschreiben.

Ausblick

Für das zweite Halbjahr 2015 erwarten wir einerseits weiterhin anspruchsvolle Rahmenbedingungen mit akzentuierten Auswirkungen des starken Schweizer Frankens insbesondere in der Gastronomie. Damit dürften auch unsere Umsätze unter Druck bleiben. Andererseits erwarten wir weiterhin positive Materialbeschaffungsbedingungen, welche sich verbunden mit den eingeleiteten Massnahmen und dem starken Fokus auf operative Kosten und Effizienz, weiterhin positiv auf unsere Margen auswirken dürften.

Wir werden in diesem herausfordernden Marktumfeld weiter in unsere Innovationskraft und Marken investieren, um damit unsere führenden Markt- und Markenstellungen in ausgewählten Nischen auszubauen. Gleichzeitig werden wir unser Produktportfolio schärfen und uns konsequenter auf nachhaltiges profitables Wachstum ausrichten. Im Fokus bleibt das permanente Arbeiten an unserer Kostenstruktur, Effizienz und Agilität; wir werden die eingeleiteten operativen Massnahmen zur Realisierung gruppenübergreifender Produktions- und Einkaufssynergien zusammen mit einer Flexibilisierung unserer Kostenstruktur vorantreiben. In der Summe blicken wir zuversichtlich auf das zweite Halbjahr.

Dank

Im Namen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung danken wir allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Es ist beeindruckend, mit welchem Engagement und welcher Leidenschaft sie die Zukunft von ORIOR mitgestalten. Vielen Dank dafür. Ein grosser Dank gilt auch unseren Kundinnen und Kunden für die Treue und für das grosse Interesse an unseren Produkten. Und nicht zuletzt danken wir Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung



Rolf U. Sutter
Präsident des Verwaltungsrats



Daniel Lutz
CEO ORIOR Gruppe

Statement Rolf U. Sutter, VRP

«Es freut mich sehr zu sehen, mit welcher Kraft und mit welchem Engagement der neue CEO Daniel Lutz und die neue CFO Ricarda Demarmels ihre Aufgaben angepackt haben.

Interessiert am Verstehenwollen, bedacht, die bestmöglichen Lösungen zu finden, und äusserst hartnäckig in der Umsetzung. Die Menschen fordern, dabei niemanden verlieren und das Winning-Team noch erfolgreicher machen – das alles gehört zu ihren Zielen. Die Ansprüche des neuen Managements an den Erfolg von ORIOR sind gross, und das gefällt mir.

Die Marktconstellation ist anspruchsvoll – viele Faktoren kommen zusammen. Frankenstärke, Landwirtschaftspolitik, «Preisinsel Schweiz» und der Kostendruck, um nur einige wenige zu nennen. Fokus auf Innovation und Prozessoptimierung haben zwar volle Gültigkeit, das alleine genügt in diesem Umfeld jedoch nicht mehr. Unkonventionelle Geschäftsmodelle müssen entwickelt und am Markt etabliert werden. Der Kunde wird entscheiden, was ihm gefällt und was er kauft – was für eine einzigartige Aufgabe!»

Statement Daniel Lutz, CEO

«Seit Februar 2015 darf ich dieses spannende und in manchen Bereichen auch komplexe Unternehmen leiten. Unsere Mitarbeitenden sind passioniert und kompetent, das begeistert mich. Unsere Kunden schätzen uns als sehr innovativen und zuverlässigen Partner. Das macht mich stolz. Das wirtschaftliche Umfeld und unsere Märkte sind dynamisch und in vielerlei Hinsicht anspruchsvoll. Doch ich sehe in Herausforderungen vor allem auch Chancen und Ansporn, ORIOR und mich noch weiter zu verbessern. Zu verstehen was Menschen bewegt, ist für mich eine der wichtigsten Voraussetzungen, um mit innovativen Spezialitäten und Konzepten auf ihre Bedürfnisse zu antworten.

ORIOR hat das Potenzial, um weiterhin erfolgreich zu sein. Zusammen mit der hohen Innovationskraft, der Handwerkskunst, dem Pioniergeist und dem konsequenten Fokus auf Frische und Qualität sind wir bestens aufgestellt, um Chancen zu nutzen und unsere Märkte an vorderster Front zu gestalten.

Ich freue mich, mit dem tollen ORIOR Team die Erfolgsgeschichte von ORIOR weiterzuschreiben. Es wird ein neues Kapitel sein, geprägt von kreativen Ideen und neuen Impulsen, von Veränderungen und von Fortschritt.»

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in TCHF	Anmerkung	Jan - Jun 2015	Δ in %	Jan - Jun 2014
Nettoerlös	● 4	241 546	-4.6%	253 070
Warenaufwand / Fremdleistungen		-142 730		-162 736
Bestandesänderungen Halb- und Fertigfabrikate		-3 043		5 627
Personalaufwand		-45 473		-47 283
Übriger Betriebsertrag		197		2 016
Übriger Betriebsaufwand		-28 071		-28 416
EBITDA				
Betriebsgewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen		22 426	+0.7%	22 278
in % vom Nettoerlös		9.3%		8.8%
Abschreibungen - Sachanlagen		-6 225		-6 690
Amortisationen - Immaterielle Anlagen		-1 190		-1 545
EBIT				
Betriebsgewinn vor Zinsen und Steuern		15 011	+6.9%	14 043
in % vom Nettoerlös		6.2%		5.5%
Finanzertrag		850		411
Finanzaufwand		-2 909		-1 705
Gewinn vor Steuern		12 952	+1.6%	12 749
in % vom Nettoerlös		5.4%		5.0%
Ertragssteuern	● 9	-2 621		-2 126
Reingewinn		10 331	-2.7%	10 623
in % vom Nettoerlös		4.3%		4.2%
Gewinn pro Aktie in CHF				
Unverwässerter Gewinn pro Aktie		1.75		1.80
Verwässerter Gewinn pro Aktie		1.75		1.80
Gewichtete Ø Anzahl Aktien im Umlauf in '000		5 910		5 915

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

in TCHF	Jan - Jun 2015	Δ in %	Jan - Jun 2014
Reingewinn	10 331	-2.7%	10 623
Währungsumrechnungsdifferenzen	495		40
In Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern	495		40
Neubewertung Personalvorsorge	-3 084		-2 023
Steuern übriges Gesamtergebnis	592		388
Nicht in Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern	-2 492		-1 635
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-1 997		-1 595
Gesamtergebnis nach Steuern	8 334	-7.7%	9 028

Konsolidierte Bilanz

in TCHF	Anmerkung	30.06.2015	in %	31.12.2014	in %	30.06.2014	in %
Flüssige Mittel		26 713		29 201		19 606	
Wertschriften	● 5	301		276		273	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		37 539		50 720		44 398	
Sonstige kfr. Forderungen		2 693		1 648		2 865	
Vorräte		71 712		72 253		79 078	
Kfr. Steuerguthaben		1 164		1 126		1 368	
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		2 962		1 096		2 833	
Umlaufvermögen		143 084	35.1%	156 320	36.9%	150 421	36.3%
Sachanlagen	● 6	82 483		84 227		82 571	
Immaterielle Anlagen	● 7	180 436		181 220		181 660	
Sonstige lfr. finanzielle Vermögenswerte		10		10		10	
Latente Steueraktiven		1 484		1 859		247	
Anlagevermögen		264 413	64.9%	267 316	63.1%	264 488	63.7%
Total Aktiven		407 497	100.0%	423 636	100.0%	414 909	100.0%
Derivative Finanzinstrumente	● 5	0		0		145	
Kfr. Finanzverbindlichkeiten		0		16		107	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		31 533		40 876		38 824	
Sonstige kfr. Verbindlichkeiten		2 765		4 117		3 836	
Kfr. Steuerverbindlichkeiten		2 359		3 081		2 303	
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		14 909		19 403		21 379	
Kfr. Rückstellungen		474		506		417	
Kurzfristige Schulden		52 040	12.8%	67 999	16.1%	67 011	16.2%
Lfr. Finanzverbindlichkeiten - Dritte		100 143		99 144		107 951	
Sonstige lfr. Verbindlichkeiten		167		333		333	
Pensionsverpflichtungen		7 528		4 764		8 920	
Lfr. Rückstellungen		3 121		3 042		2 433	
Latente Steuerverbindlichkeiten		21 409		21 697		20 551	
Langfristige Schulden		132 368	32.5%	128 980	30.4%	140 188	33.8%
Fremdkapital		184 408	45.3%	196 979	46.5%	207 199	49.9%
Aktienkapital		23 700		23 700		23 700	
Kapitalreserven (Agio)	● 8	10 232		22 053		22 053	
Eigene Aktien		-867		-712		-565	
Gewinnreserven		189 312		181 399		162 337	
Kumulierte Umrechnungsdifferenzen		712		217		185	
Total Eigenkapital		223 089	54.7%	226 657	53.5%	207 710	50.1%
Total Passiven		407 497	100.0%	423 636	100.0%	414 909	100.0%

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

in TCHF	Anmerkung	Aktien- kapital	Kapitalreser- ven (Agio)	Eigene Aktien	Gewinn- reserven	Kumulierte Umrechnungs- differenzen	Total Eigenkapital
Stand 1. Januar 2014		23 700	33 706	-471	153 281	145	210 361
Reingewinn		0	0	0	10 623	0	10 623
Sonstiges Ergebnis der Periode		0	0	0	-1 635	40	-1 595
Gesamtergebnis		0	0	0	8 988	40	9 028
Dividenden / Rückzahlung aus Kapitaleinlage	● 8	0	-11 653	0	0	0	-11 653
Anteilbasierte Vergütungen		0	0	0	35	0	35
Veränderung Bestand eigene Aktien		0	0	-94	33	0	-61
Stand 30. Juni 2014		23 700	22 053	-565	162 337	185	207 710
Stand 1. Januar 2015		23 700	22 053	-712	181 399	217	226 657
Reingewinn		0	0	0	10 331	0	10 331
Sonstiges Ergebnis der Periode		0	0	0	-2 492	495	-1 997
Gesamtergebnis		0	0	0	7 839	495	8 334
Dividenden / Rückzahlung aus Kapitaleinlage	● 8	0	-11 820	0	0	0	-11 820
Anteilbasierte Vergütungen		0	0	0	27	0	27
Veränderung Bestand eigene Aktien		0	0	-155	47	0	-108
Stand 30. Juni 2015		23 700	10 232	-867	189 312	712	223 089

Konsolidierte Geldflussrechnung

in TCHF	Anmerkung	Jan - Jun 2015	Jan - Jun 2014
Reingewinn		10 331	10 623
Steuern	● 9	2 621	2 126
Abschreibungen / Amortisationen		7 415	8 235
Übriger nicht liquiditätswirksamer Aufwand		27	35
Veränderung Wertberichtigung und Rückstellungen		-1 762	-101
Gewinne aus Veräusserung von Sachanlagen		-32	-10
Gewinne aus Veräusserung einer Tochtergesellschaft		0	-1 854
Zinserträge		-2	-4
Dividendenerträge		-6	-6
Zinsaufwände		726	1 243
Veränderung Pensionsverpflichtungen		-320	673
Veränderung Nettoumlaufvermögen		-1 796	-11 206
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen		12 807	4 890
- Vorräte		845	-7 475
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten		-9 664	-4 255
- Aktive und passive Rechnungsabgrenzungsposten		-5 784	-4 366
Bezahlte Zinsen		-632	-1 073
Bezahlte Steuern		-2 697	-6 405
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit		13 873	2 276
Erwerb von			
- Sachanlagen	● 6	-4 706	-4 440
- Immateriellen Anlagen		-620	-450
Veräusserung von			
- Sachanlagen		72	42
- Wertschriften		0	9
Erwerb von Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel		0	-2 112
Verkauf von Unternehmen abzüglich veräusserter Zahlungsmittel		0	176
Erhaltene Zinsen		3	6
Erhaltene Dividenden		6	6
Cash Flow aus Investitionstätigkeit		-5 245	-6 763
Zunahme von Finanzverbindlichkeiten		13 400	18 900
Tilgung von Finanzverbindlichkeiten		-12 500	-8 519
Tilgung von Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing		-16	-445
Dividenden / Rückzahlung aus Kapitaleinlage	● 8	-11 820	-11 653
Verkauf eigener Aktien		1 090	635
Rückkauf eigener Aktien		-1 198	-696
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		-11 044	-1 778
Netto Zunahme (+) / Abnahme (-) der flüssigen Mittel		-2 416	-6 265
Fremdwährungsdifferenzen auf den flüssigen Mitteln		-72	-12
Flüssige Mittel per 01.01.		29 201	25 883
Flüssige Mittel per 30.06.		26 713	19 606

Anhang zum Halbjahresbericht 2015

1 Grundlagen der Rechnungslegung

Der vorliegende Halbjahresbericht umfasst die konsolidierte Halbjahresrechnung der ORIOR AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2015 endende Berichtsperiode. Die Halbjahresrechnung 2015 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 – Zwischenberichterstattung (Interim Financial Reporting) erstellt und sollte im Zusammenhang mit der Jahresrechnung 2014 gelesen werden. Der Verwaltungsrat hat die konsolidierte Halbjahresrechnung am 19. August 2015 genehmigt.

Die Erstellung des Halbjahresberichts erfordert vom Management, Werte zu schätzen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie die zum Zeitpunkt des Halbjahresabschlusses offengelegten Eventualverbindlichkeiten beeinflussen. Wenn in der Zukunft diese Schätzungen und Annahmen, basierend auf der bestmöglichen Beurteilung des Managements zum Zeitpunkt des Halbjahresabschlusses, von aktuellen Umständen abweichen, dann werden die Schätzungen der Periode, in welcher sich die Umstände ändern, angepasst.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Für die Erstellung der Halbjahresrechnung 2015 wurden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze angewandt wie für die Jahresrechnung 2014, ausser der Anwendung der per 1. Januar 2015 neuen oder geänderten Rechnungslegungsstandards und Interpretationen:

- Änderungen zu IAS 19 – Arbeitnehmerbeiträge von leistungsorientierten Plänen
- Jährliche Verbesserungen an den IFRS – Dezember 2013

Die oben erwähnten Neuregelungen zu IFRS haben keine wesentlichen Auswirkungen auf die Rechnungslegungsgrundsätze und die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der ORIOR Gruppe.

2 Saisoneinflüsse auf die Geschäftstätigkeit

Die ORIOR Gruppe hat mit ihrem breiten Produktportfolio und ihrer hohen Produktdiversifikation eine vorwiegend ausgeglichene Geschäftstätigkeit. Einzige Ausnahme sind die höheren Umsätze im Monat Dezember. Diese sind auf die steigende Nachfrage durch das Weihnachts- und Neujahrgeschäft zurückzuführen.

3 Veränderungen im Konsolidierungskreis

In der Berichtsperiode gab es keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

4 Segmentberichterstattung

Zum Zweck der Unternehmenssteuerung ist die Gruppe nach Produktkategorien in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über die folgenden drei Geschäftssegmente:

ORIOR Refinement



ORIOR Refinement mit den Kompetenzzentren Rapelli, Albert Spiess und Möfag konzentriert sich auf die Fleischveredelung. Das Segment stellt traditionelle Premium-Produkte wie Bündnerfleisch, Rohschinken und Kochschinken, Salami und Mostbröckli für den Detailhandel und die Gastronomie her und verfügt über sieben Verarbeitungs- und Veredelungsbetriebe in den Kantonen Graubünden, Tessin und St. Gallen.

ORIOR Convenience



ORIOR Convenience mit den Kompetenzzentren Fredag, Pastinella und Le Patron legt den Fokus auf Frisch-Convenience-Produkte wie Fertiggerichte, Pasteten und Terrinen, Frischpasta, vegetarische und vegane Produkte oder kochfertige Geflügel- und Fleischprodukte. Das Segment verkauft seine Produkte vornehmlich über Detailhandels- und Gastronomiekanäle und betreibt sechs Verarbeitungsbetriebe in der Deutschschweiz.

ORIOR Corporate und Export



ORIOR Corporate und Export ist verantwortlich für den Export und die Vermarktung der Gruppen-Produkte in den EU-Nachbarländern. Das Gruppenmanagement ist ebenfalls in diesem Segment eingeschlossen.

Die Ertragskraft der Segmente wird anhand des Betriebsergebnisses (EBITDA, EBIT) beurteilt, das mit den für die Erstellung des konsolidierten Abschlusses angewandten Grundsätzen übereinstimmt. Die Verrechnungspreise zwischen den Geschäftssegmenten werden zu marktüblichen Bedingungen wie unter unabhängigen Dritten festgelegt.

ORIOR GRUPPE
HALBJAHRESBERICHT 2015
Anhang

Segmentübersicht Januar – Juni 2015

in TCHF	ORIOR Refinement	ORIOR Convenience	ORIOR Corporate und Export	Anpassungen und Eliminationen	Konsolidiert
Umsatz mit Dritten	138 561	98 137	8 940	0	245 638
Umsatz mit anderen Segmenten	8 098	1 635	1 153	-10 886 ¹	0
Verkauf von Waren / Erbringung von Dienstleistungen	146 659	99 772	10 093	-10 886	245 638
Erlösminderungen	-1 874	-2 166	-52	0	-4 092
Nettoerlös	144 785	97 606	10 041	-10 886	241 546
Betriebsgewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisation (EBITDA)	11 037	13 733	-2 418	74	22 426
Abschreibungen / Impairment - Sachanlagen	-3 301	-2 634	-290		-6 225
Amortisationen - Immaterielle Anlagen	-650	0	-540		-1 190
Ergebnis (EBIT)	7 086	11 099	-3 248	74	15 011
Netto-Finanzaufwand					-2 059
Gewinn vor Steuern					12 952
Aktiven	311 919	88 357	210 230	-203 009 ^{1,2}	407 497
Fremdkapital	224 451	47 245	14 905	-102 193 ^{1,3}	184 408
Investitionen Anlagevermögen	3 087	1 473	766	0 ⁴	5 326

¹ Inter-Segment Aktiven und Fremdkapital im Betrag von TCHF 202 321 (30.06.2015) und TCHF 206 874 (30.06.2014) sowie Erlöse und Zwischengewinne werden für Konsolidierungszwecke eliminiert.

² Die Aktiven der Segmente beinhalten keine Derivative und Beteiligungen. Diese Beteiligungen in der Höhe von TCHF 352 125 (30.06.2015) bzw. TCHF 352 333 (30.06.2014) werden auf Gruppenstufe verwaltet.

³ Das Fremdkapital der Segmente beinhaltet keine verzinslichen Finanzverbindlichkeiten und derivativen Finanzinstrumente von Dritten. Diese Finanzverbindlichkeiten in der Höhe von TCHF 100 143 (30.06.2015) bzw. TCHF 108 203 (30.06.2014) werden auf Gruppenstufe verwaltet.

⁴ Geldabfluss aus Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen.

ORIOR GRUPPE
HALBJAHRESBERICHT 2015
Anhang

Segmentübersicht Januar – Juni 2014

in TCHF	ORIOR Refinement	ORIOR Convenience	ORIOR Corporate und Export	Anpassungen und Eliminationen	Konsolidiert
Umsatz mit Dritten	146 518	99 530	10 975	0	257 023
Umsatz mit anderen Segmenten	9 652	1 572	3 455	-14 679 ¹	0
Verkauf von Waren / Erbringung von Dienstleistungen	156 170	101 102	14 430	-14 679	257 023
Erlösminderungen	-1 845	-2 019	-89	0	-3 953
Nettoerlös	154 325	99 083	14 341	-14 679	253 070
Betriebsgewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisation (EBITDA)	9 183	14 366	-1 213	-58	22 278
Abschreibungen / Impairment - Sachanlagen	-3 253	-2 737	-700	0	-6 690
Amortisationen - Immaterielle Anlagen	-644	-23	-878	0	-1 545
Ergebnis (EBIT)	5 286	11 606	-2 791	-58	14 043
Netto-Finanzaufwand					-1 294
Gewinn vor Steuern					12 749
Aktiven	319 426	88 125	214 345	-206 987 ^{1,2}	414 909
Fremdkapital	239 611	48 636	17 642	-98 690 ^{1,3}	207 199
Investitionen Anlagevermögen	2 399	1 828	663	0 ⁴	4 890

¹ Inter-Segment Aktiven und Fremdkapital im Betrag von TCHF 202 321 (30.06.2015) und TCHF 206 874 (30.06.2014) sowie Erlöse und Zwischengewinne werden für Konsolidierungszwecke eliminiert.

² Die Aktiven der Segmente beinhalten keine Derivative und Beteiligungen. Diese Beteiligungen in der Höhe von TCHF 352 125 (30.06.2015) bzw. TCHF 352 333 (30.06.2014) werden auf Gruppenstufe verwaltet.

³ Das Fremdkapital der Segmente beinhaltet keine verzinslichen Finanzverbindlichkeiten und derivativen Finanzinstrumente von Dritten. Diese Finanzverbindlichkeiten in der Höhe von TCHF 100 143 (30.06.2015) bzw. TCHF 108 203 (30.06.2014) werden auf Gruppenstufe verwaltet.

⁴ Geldabfluss aus Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen.

Segmentinformationen nach Ländern – Umsätze mit Dritten

in TCHF	Jan - Jun 2015	Jan - Jun 2014
Schweiz	232 292	242 976
Frankreich	7 356	7 690
Deutschland	835	994
Österreich	371	826
Sonstige	692	584
Nettoerlös	241 546	253 070

Die obigen Umsatzinformationen richten sich nach dem Domizil der Kunden.

Langfristige Anlagen

in TCHF	30.06.2015	31.12.2014	30.06.2014
Schweiz	262 629	265 081	263 859
Frankreich	263	320	311
Deutschland	27	46	61
Total Anlagevermögen	262 919	265 447	264 231

Das Anlagevermögen umfasst Sachanlagen und immaterielle Anlagen.

5 **Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten erfasst und bewertet zum Fair Value**

Die folgenden Tabellen zeigen die Finanzinstrumente der Gruppe per 30. Juni 2015, 31. Dezember 2014 und 30. Juni 2014. In der angewandten Bewertungstechnik gab es keine Änderung für die unten stehenden Werte seit dem letzten Jahresabschluss.

in TCHF	30.06.2015	Level 1	Level 2	Level 3
Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Vermögenswerte				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert erfasste kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	301	54	247	0

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Verbindlichkeiten				
Derivative Finanzinstrumente	0	0	0	0
Verbindlichkeit aus Earn-Out-Vereinbarungen	-333	0	0	-333

in TCHF	31.12.2014	Level 1	Level 2	Level 3
Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Vermögenswerte				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert erfasste kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	276	54	222	0

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Verbindlichkeiten				
Derivative Finanzinstrumente	0	0	0	0
Verbindlichkeit aus Earn-Out-Vereinbarungen	-1 246	0	0	-1 246

in TCHF	30.06.2014	Level 1	Level 2	Level 3
Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Vermögenswerte				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert erfasste kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	273	51	222	0

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Verbindlichkeiten				
Derivative Finanzinstrumente	-145	0	-145	0
Verbindlichkeit aus Earn-Out-Vereinbarungen	-1 072	0	0	-1 072

Die Gruppe schätzt den beizulegenden Zeitwert der finanziellen Verbindlichkeiten basierend auf zukünftigen diskontierten Zahlungsströmen anhand von Zinssätzen, die gegenwärtig zu vergleichbaren Bedingungen, bei vergleichbarem Kreditrisiko und mit vergleichbaren verbleibenden Restlaufzeiten für Verbindlichkeiten erhältlich sind. Die Basis für die Berechnung des Earn-Out bilden vordefinierte Ziele. Per Bilanzstichtag wird davon ausgegangen, dass diese Ziele zu 100 % erreicht werden.

6 **Sachanlagen**

Im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2015 erwarb die Gruppe Sachanlagen im Wert von TCHF 4 597 (2014: TCHF 5 396), was zu einem Geldabfluss von TCHF 4 706 (2014: TCHF 4 440) führte.

7 Immaterielle Anlagen

Die immateriellen Anlagen setzen sich wie folgt zusammen:

in TCHF	30.06.2015	31.12.2014	30.06.2014
Goodwill	92 166	92 166	92 166
Marken	55 528	55 528	55 528
Kundenstamm	29 447	29 980	30 513
Software	3 295	3 546	3 453
Total immaterielle Anlagen	180 436	181 220	181 660

Immaterielle Anlagen mit unbestimmter Nutzungsdauer werden jährlich (im zweiten Halbjahr) oder wenn es einen Hinweis gibt, dass die immaterielle Anlage im Wert gemindert ist, auf Wertminderung überprüft. Per 30. Juni 2015 gab es keinen solchen Hinweis.

8 Dividende / Rückzahlung aus Kapitaleinlage

Die Dividende für das Geschäftsjahr 2014 wurde im April 2015 in Übereinstimmung mit der Beschlussfassung der ordentlichen Generalversammlung vom 26. März 2015 ausbezahlt. Die Aktionärinnen und Aktionäre genehmigten die beantragte Dividende in Form einer Rückzahlung aus Kapitaleinlagen von CHF 2.00 pro Aktie, woraus sich eine Gesamtdividende von TCHF 11 820 (2014: TCHF 11 653) ergibt.

9 Ertragssteuern

Die wesentlichen Bestandteile des Ertragssteueraufwands sind die folgenden:

in TCHF	Jan - Jun 2015	Jan - Jun 2014
Laufender Steueraufwand	-1 937	-1 702
Latenter Steueraufwand / -ertrag	-684	-424
Total	-2 621	-2 126

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag vom 30. Juni 2015 sind keine ausweispflichtigen Ereignisse eingetreten.

Aktieninformationen

Kotierung	SIX Swiss Exchange
Valorennummer	11167736
ISIN-Code	CH0111677362
Ticker-Symbol	ORON
Dividendenberechtigte Aktien	Alle, ausser eigene Aktien
Stimmrechtsbestimmungen	Alle eingetragenen Aktionäre besitzen volles Stimmrecht.

Bedeutende Aktionäre

Gemäss Aktienregister per 31. Juli 2015 sowie den erhaltenen Mitteilungen halten die folgenden Aktionäre mehr als 3 % des Aktienkapitals der ORIOR AG:

Aktionär	Anzahl Aktien	%	Quelle
Ernst Göhner Stiftung (CH)	620 000	10.46	Mitteilung 05.10.2012
Capital Group Companies, Inc. (USA)	385 000	6.50	Mitteilung 24.02.2012
UBS Fund Management AG (CH)	368 121	6.21	Mitteilung 28.02.2012
Schroders Plc (GB)	288 856	4.88	Mitteilung 05.02.2015
Rolf U. Sutter (CH)	199 300	3.36	Mitteilung 12.10.2012
Swisscanto Fondsleitung AG (CH)	194 429	3.28	Mitteilung 24.06.2015
Credit Suisse Funds AG (CH)	184 347	3.11	Mitteilung 02.10.2014
Schroder Investment Management AG (CH)	182 556	3.08	Mitteilung 20.12.2012

Börseninformationen / Kennzahlen

		30.06.2015	30.06.2014
Kurs der Aktie am 30.06.	in CHF	56.80	55.50
Jahreshöchst (Jul – Jun)	in CHF	61.70	57.50
Jahrestiefst (Jul – Jun)	in CHF	49.25	48.85
Börsenkapitalisierung am 30.06.	in CHF Mio.	336.54	328.84
Reingewinn pro Aktie	in CHF	1.75	1.80
Reingewinn pro Aktie (verwässert)	in CHF	1.75	1.80
Operativer Cash Flow pro Aktie	in CHF	2.35	0.38
Eigenkapital pro Aktie	in CHF	37.75	35.12
Gewichtete Ø Anzahl Aktien im Umlauf	in '000	5 910	5 915

Die Kennzahlen pro Aktie wurden basierend auf der gewichteten, durchschnittlichen Anzahl Aktien im Umlauf berechnet.

Unternehmenskalender

ORIOR Investoren-Lunch	10.11.2015
Jahresergebnis 2015/Publikation Geschäftsbericht 2015	24.02.2016
6. ordentliche Generalversammlung, Maag Halle Zürich	12.04.2016

Impressum

Herausgeberin & Gestaltung ORIOR AG, Dufourstrasse 101, CH-8008 Zürich | **Satz und Druck** Neidhart + Schön Group, Zürich

Dieser Halbjahresbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Massgebend ist die deutsche Version.

Rapelli SA

Rapelli SA

Via Lavaggio 13
CH-6855 Stabio
Tel: +41 91 640 73 00
info@rapelli.com
www.rapelli.com



Albert Spiess AG

Dorfstrasse 65
CH-7220 Schiers
Tel: +41 81 308 03 08
office@albert-spiess.ch
www.albert-spiess.ch



Möfli Fleischwaren AG

Industriestrasse 9
CH-9524 Zuzwil
Tel: +41 71 944 11 11
admin@moeffag.ch
www.moefag.ch



Fredag AG

Oberfeld 7
CH-6037 Root
Tel: +41 41 455 57 00
info@fredag.ch
www.fredag.ch



ORIOR Menu AG Pastinella

Industriestrasse 40
CH-5036 Oberentfelden
Tel: +41 62 737 28 28
info@pastinella.ch
www.pastinella.ch



ORIOR Menu AG Le Patron

Rohrmattstrasse 1
CH-4461 Böckten
Tel: +41 61 985 85 00
info@lepatron.ch
www.lepatron.ch



ORIOR Spiess Europe

2, Allée Joseph Bumb
F-67500 Haguenau
Tel: +33 3 889 06 990
spiess-europe@wanadoo.fr
www.albert-spiess.ch

ORIOR AG
Dufourstrasse 101
CH-8008 Zürich
Tel: +41 44 308 65 00
info@orior.ch
www.orior.ch